

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Persönliche Angaben	
Studiengang an der FAU:	Master in Management
Gastuniversität:	Warsaw School of Economics (SGH)
Gastland:	Polen
Studiengang an der Gastuniversität:	International Business
Aufenthaltszeitraum (WS, SS oder Jahr):	WS 2012/13

Mein Erfahrungsbericht beinhaltet folgendes:

1. Die wichtigsten Gründe **für** ein Auslandssemester in Warschau;
2. Die wichtigsten Gründe **gegen** ein Auslandssemester in Warschau;
3. Einige wertvolle Tipps.

Erstens:

- a) Das Auslandssemester an der SGH ist mit einem **Partysemester** gleichzusetzen. Abhängig von der Anzahl deiner Kurse, hast du genügend Zeit um in das polnische Nachtleben einzutauchen und dich einfach treiben zu lassen. Ein guter Grund für ein Semester in Warschau. Das Warschauer Nachtleben ist vielfältig. Günstige und schrille Erasmus Partys, Upper Class Partys zum sehen und gesehen werden, alternative Partys in alten Fabrikhallen im hippen Stadtteil Praga und jede Menge Konzerte. Ausgelassenheit, Trinkfestigkeit und Gemeinschaftlichkeit stehen im Vordergrund jeder polnischen Party. Na zdrowie!
- b) Das **polnische Lebensgefühl** lässt sich wie folgt ausdrücken: „I love Poland“. Kaum eine andere Nation bekundet seine Liebe zum Land so offen wie es die Polen tun. Wer die polnische Geschichte kennt, der wird schnell verstehen warum dies so ist. Obwohl Polen an Deutschland grenzt, ist es doch so anders. Die Sprache, die Emotionalität, der Patriotismus, die polnische Küche und vieles mehr. Entweder hast du polnische Wurzeln die dich zurück nach Polen führen oder du musst ein Abenteurer sein. Wenn du polnische Wurzeln hast so wie ich, dann kannst du deine Sprachkenntnisse ausbauen, Freundschaften knüpfen, dich für den polnischen Arbeitsmarkt qualifizieren und etwas für das deutsch-polnische Miteinander tun. Wenn du ein Abenteurer bist, dann gibt es für dich sehr viel zu entdecken, versprochen!

- c) Zum Beispiel durchs **Reisen**. Im Vergleich zu Deutschland ist Bahn und Bus fahren deutlich günstiger. Dementsprechend habe ich es mir nicht nehmen lassen, Polen und seine Nachbarländer zu erkunden. Im Norden bietet Polen die wundervolle Ostsee mit Hafenstädten wie Danzig, Sopot und Gdingen und im Süden gibt es tolle Wander;- und Skigebiete. Darüber hinaus ist das Baltikum, Weißrussland, Russland und die Ukraine als Reiseziel zu empfehlen. Die Unterschiede zwischen Mittel;- und Osteuropa werden dabei sehr deutlich.

### Zweitens:

- a) Wer sich von der **Warsaw School of Economics** (SGH) eine Eliteuniversität verspricht, der wird enttäuscht werden. Verglichen mit der FAU ist das Niveau deutlich geringer (subjektive Einschätzung). Der Name suggeriert es ja schon. Es handelt sich in meinen Augen mehr um eine Schule als eine akademische Einrichtung. Anwesenheitspflicht, Noten für Mitarbeit sind zwei der vielen Merkmale. Außerdem sprechen die Lehrkräfte schlechtes Englisch, was ja die Grundvoraussetzung für gemeinsames Lernen sein sollte. Solltest du deinen Fokus bei dem Auslandssemester auf eine fachliche Weiterentwicklung legen, dann gibt es in Europa sicherlich bessere Bildungseinrichtungen als die SGH.
- b) Das **deutsch-polnische Verhältnis** ist bis zum heutigen Tag immer noch von den Konsequenzen des Dritten Reiches geprägt. Die Narben des Landes sind immer noch sichtbar. Dementsprechend ist Empathie in meinen Augen eine wichtige Eigenschaft für einen Aufenthalt in Polen. Wenn du also nicht in der Lage sein solltest, dich in die Gedanken, Gefühle anderer hineinzusetzen, dann tue mir den Gefallen und geh nicht nach Polen. Ich habe leider die Erfahrung machen müssen, dass sich einige Austauschstudenten nicht so benommen haben wie gewünscht. Jeder Auslandsstudent sollte Interesse an einem gemeinsamen Miteinander anstatt einem Gegeneinander haben.

### Drittens:

Hier einige wertvolle Tipps für das Auslandssemester:

- Die wichtigste Person vor Ort ist Ewa Zurawek. Ewa ist für alle Erasmus Studenten verantwortlich und beantwortet euch alle Fragen. Sie spricht Polnisch, Englisch und sogar Deutsch. Kontakt: ezuraw@sgh.waw.pl
- Wenn Ihr nicht im Wohnheim wohnen möchtet, sondern eine WG sucht dann hilft folgendes: [www.gumtree.pl](http://www.gumtree.pl); Erasmus in Warsaw (ESN official group) Facebook Gruppe; <http://www.simplerent.pl/>
- Um der Orientierungslosigkeit entgegen zu wirken hilft: [www.jakdojade.pl](http://www.jakdojade.pl) - Navigator für die öffentlichen Verkehrsmittel in der Stadt, sehr zu empfehlen

- Wenn du ein tolles Lokal für einen Stammtisch suchst. Jeden Montag gib es ein riesen Schnitzel und ein großes Bier zu einem unschlagbaren Preis von 5€. Hier: [www.uszwejka.pl](http://www.uszwejka.pl)
- Auch der Döner darf in der Ferne nicht fehlen. In meinen Augen der beste Kebab in Town: [www.kebab-sahara.pl](http://www.kebab-sahara.pl)
- Warschau hat eine sehr aktive und lebendige Musikszene. Auch internationale Künstler lassen es sich nicht nehmen in Warschau auf der Bühne zu stehen. Hier kannst du sehr einfach Karten online kaufen. [www.muno.pl](http://www.muno.pl)
- Für gute und günstige Lebensmittel gibt es folgenden Discounter: [www.biedronka.pl](http://www.biedronka.pl)
- Anreise entweder mit dem Flugzeug von allen großen deutschen Flughäfen oder per Berlin-Warszawa Express (sehr zu empfehlen)
- Im Polen entweder mit dem PolskiBus.pl reisen oder per Bahn. Im Vergleich zu Deutschland sind die Fahrkarten viel günstiger

So, ich hoffe ich konnte mit meinem Erfahrungsbericht einen Teil des Puzzles aufdecken und zur Entscheidung für oder gegen ein Auslandssemester an der Warsaw School of Economics (SGH) weiterhelfen.

Viel Spass in Polen!

P.s. Die wichtigsten polnischen Wörter im Überblick:

Danke - dziękuję  
 Bitte - proszę  
 Prost - na zdrowie!  
 Bier - piwo  
 Wiedersehen - do widzenia